Ist Windows wirklich so schlecht.....?

Beitrag von "El-Capitano" vom 22. August 2015, 19:38

Windows 10 hat sich im Hinblick auf Windows 8 und Desktop Rechnern echt gebessert. Und schlau sind sie ja auch mit der Datenschutz Klatsche. Man kann ja die Überwachung immer Stück für Stück einführen um den Aufschrei auch in Maßen zu halten. Wer jetzt meint es gäbe praktisch keine Überwachung, wieso stimmt man beim installieren zu dass Microsoft a) unabhängig vom Wohnort der Endbenutzers nach dem amerikanischem Recht handeln darf und auf den Rechner zugreifen darf und b) deinen Rechner nach Raubkopien von Programmen, Filmen, usw. durchsuchen und bei einem Fund unwideruflich löschen darf. Garantiert umgehen kann man es nur durchs rausziehen des Lan-Kabels / ausschalten des WLAN's, denn das Blockieren in der Hosts-Datei wird auch nicht ewig möglich sein bzw. wird die Adresse der Server wahrscheinlich regelmäßig geändert. Die andere Frage ist aber auch: Inwieweit macht das Apple auch? Stimmt das wirklich was sie immer so, wie sie es an die Öffentlichkeit tragen und diese Terror-Vorwürfe sind echt, oder wird da unter der Decke gehandelt und das alles nur so zum Schein rausgehauen? Denn im Endeffekt würden sowohl Regierung (bekommen Daten), als auch Apple davon profitieren ("bisschen Knete und kein Shitstorm).

Ich nutze 50/50 Windows und Apple. Zuhause zum Spielen und selten fürs Netz nutze ich nur Windows (7 Prof), ansonsten für Internet, Office und sonstiges OS X. Auf der Arbeit nutze ich allerdings nur Windows. Denn Windows 10 und die selbstprogrammierte Büro-Spy-Software auf die eigenen Mitarbeiter anwenden finde ich unter aller Sau... Und Java lässt sich auch super unter OS X programmieren und für die eigenen Tests gibts dann Parallels.

Außerdem stimme ich Dentai auch sehr zu: Die Syncronität zwischen Tablet und PC ist um Welten besser und schon ziehmlich vergleichbar mit OS X/iOS. Allerdings gefällt mir die Kacheloberfläche, trotz der Funktionen, immernoch nicht. Da die Tablets nur auf der Arbeit bleiben konnte ich da noch nicht all zu viel testen. Gibts da eigentlich mittlerweile die gleichen Möglichkeiten mit iWork, SMS, Anrufen, gerade das liebe ich an OS X. Präsentation zuhause fertig gestellt und im Zug auf dem Weg zur Arbeit noch die letzten Fehler ausbessern, ohne irgendetwas machen zu müssen als die Datei normal zu speichern. Oder man vergisst mal wieder das Telefon auf dem Klo und kann trotzdem auf Anrufe und SMS antworten.